

2021

1. Halbjahresbericht

Amt für Gebäudewirtschaft



INHALT

Schlagzeilen	3
Ergebnis- und Finanzrechnung	11
Überblick über das Ergebnisbudget.....	11
Überblick über das investive Finanzbudget.....	13
Differenzierte Jahresergebnisse	15

A) Fachbereich 681, Allgemeine Erläuterungen:

- Im Fachbereich 681 wurde die vakante Stelle im Bereich Neubau ab 01.04.2021 durch eine Hochbauingenieurin neu besetzt.
- Die Fachbereichsleitungsstelle FB 681 wurde im ersten Quartal 2021 durch den Fachbereich Personal erneut ausgeschrieben und hat jetzt ein positives Ergebnis erbracht. Die Stelle wird zum 01.09.2021 besetzt. Bis dahin wird der Fachbereich weiterhin durch die Amtsleitung Amt 68 mit geleitet.
- Ein Mitarbeiter (Architekt) aus dem FB 681 hat ab dem 01.03.2021 die neu geschaffene Stelle eines Projektleiters übernommen. Die vorherige Stelle ist zurzeit vakant und soll schnellst möglich neu besetzt werden.
- Es soll eine neue Facility-Management-Software im Amt 68 beschafft werden. Die Einführung hierfür hat mit Struktur- und Prozessanalyseworkshops begonnen. Die ersten Workshops fanden im dritten Quartal 2020 statt. Weitere Workshops und Abstimmungen mussten durch die Corona-Beschränkungen auf 2021 verschoben werden. Ab September 2021 wird die Beschaffung fortgeführt.
- Beginn der Bedarfsplanung zur Stärkung der Digitalisierung im Amtes 68 für eine zukunftsweisende Ausrichtung der Arbeitsweise. Weiterhin erfolgte die Beschaffung mobiler Arbeitsmittel zur besseren und effizienteren Kommunikation. Die Lieferung und anschließende Übergabe an die Kollegen und Kolleginnen erfolgte Ende des ersten/Anfang des zweiten Quartals 2021.
- Brandschaden Notunterkunft Lawaetzstraße 5a-e am 15.07.2021 durch technischen Defekt. Die Häuserzeile ist nicht mehr bewohnbar und wird nach Abschluss aller Begutachtungen durch Polizei, Versicherung etc. abgerissen. Die Bewohner wurden in anderen Unterkünften der Stadt untergebracht und dort mit allen erforderlichen Ausstattungsgegenständen versorgt.



B) Stand der vom Fachbereich 681 geplanten und durchgeführten Projekt-Maßnahmen im Ergebnisplan (ab 50.000 €):

- Sanierung Plenarsaal im Rathaus: Hier wurden die Licht-, die TGA (Technische Gebäudeausrüstung) und die Objektplanung fortgeführt. Die Leistungsverzeichnisse der haustechnischen Anlagen wurden erstellt und wären versandfertig. Im Hinblick auf seine Größe wird der Plenarsaal jedoch zu Corona-Pandemiezeiten dringend für Ausschüsse, Wahlen und Besprechungen benötigt. Aus diesem Grund wird der Sanierungsbeginn auf das 4. Quartal 2021 verschoben. Die Fertigstellung ist im 3. Quartal 2022 geplant.
- Rathaus und TriBühne, Brandschutzkonzepte: Die Brandschutzkonzepte befinden sich noch in der Genehmigungsplanung (Leistungsphase 4). Maßnahmen können erst nach der Genehmigung geplant werden.
- TriBühne: Im 2. Nachtrag 2021 wurden Mittel für die Erneuerung/Instandsetzung der mobilen Trennwände der Säle bereitgestellt. Da es sich um eine sehr umfangreiche Maßnahme handelt, müssen die Arbeiten durch einen Architekten begleitet werden.
- TriBühne/Hopfenliebe: Die Sanierung der Küche im Restaurant Hopfenliebe ist abgeschlossen. Es fehlt allerdings noch das Abnahmeprotokoll, dann können die letzten Schlussrechnungen angewiesen werden.
- Rathaus; Dach über der Passage: Das Dach über der Passage ist sanierungsbedürftig und muss erneuert werden. Für diese Maßnahme wurden im Haushalt 2021 Mittel bereitgestellt. Aus Kapazitätsgründen konnte mit der Maßnahme bisher nicht begonnen werden.
- OGGS Glashütte, Abrissarbeiten Parkplatz bei der BEB bzw. Kunsthaus: Die Vormerkung für die Abrissarbeiten wurde bereits im Jahr 2020 gebucht, die Maßnahme konnte bisher nicht abgeschlossen werden. Arbeiten stehen im Zusammenhang mit der Schulwegsicherung und werden Ende 2021 abgeschlossen sein.

- OGGS Glashütte, Fassadensanierung Sporthalle: zurzeit erfolgt die Projektplanung und die Vorbereitung der Ausschreibung. Die Umsetzung wird voraussichtlich erst im Jahr 2022 erfolgen können.
- OGGS am Wittmoor, Abtrennung von Gruppenräumen: Die Umsetzung ist abhängig vom Brandschutzkonzept, das in der Erstellung ist.
- OGGS am Wittmoor. Rückbau Schulhof: Die Mittel wurden für den Grundhaushalt 2021 bereitgestellt, mit der Maßnahme konnte aus planerischen Gründen noch nicht begonnen werden.
- OGGS Harksheide Nord, Umsetzung Brandschutzkonzept und Umbauarbeiten im Bestand: Mit der Umsetzung des genehmigten Brandschutzkonzeptes wird ab den Sommerferien 2021 begonnen und es wird voraussichtlich Anfang 2022 abgeschlossen sein.
- OGGS Harksheide Nord, Sanierung Duschen Turnhalle: Die Maßnahme ist in Umsetzung; es wurden bereits Abschlagszahlungen geleistet.
- OGGS Harksheide Nord; Fenstersanierung Mehrzweckraum: Der Auftrag ist erteilt. Die Ausführung wird in den Sommerferien und Herbstferien erfolgen.
- OGGS Immenhorst; Hochbauliche Brandschutzmaßnahmen: Der Bauantrag ist eingereicht. Die Ausschreibungen können erst nach der Baugenehmigung erfolgen, daher wird sich der Baubeginn auf Anfang 2022 verschieben.
- GS Harkshörn; Abrissarbeiten Sportplatz: Der Auftrag ist erteilt, die Maßnahme ist in der Umsetzungsphase.
- OGGS Heidberg; Sanierung Fenster Altbau: Maßnahme ist soweit fertig, Abnahme und Abrechnung erfolgen in absehbarer Zeit.
- OGGS Heidberg, Fußbodensanierung Eingangshalle: Die Arbeiten werden in den Sommerferien ausgeführt.
- OGGS Niendorfer Straße; Sanierung Duschen Turnhalle: Die Ausschreibung wird voraussichtlich Ende 2021 erfolgen und die Arbeiten im Jahr 2022 durchgeführt.
- OGGS Niendorfer Straße; Akustikdecken: Ein Teil der Arbeiten ist bereits abgeschlossen (Entfernen des Altbelages, Trockenbau, Maler).
- OGGS Friedrichsgabe; Lichtplanung (Innenarchitekt): Die Maßnahme befindet sich in der Vorplanung.
- OGGS Friedrichsgabe; Dachsanierung wegen Marderbefall: Wegen massiver Lieferprobleme kann die Maßnahme voraussichtlich erst im Frühjahr 2022 durchgeführt werden. Derzeit ist es nicht möglich das Dämmmaterial in ausreichendem Umfang zu bekommen.
- Copernicus-Gymnasium; Fassadensanierung Aula: Die Auftrags-Vergabe ist erfolgt und die Umsetzung in Vorbereitung.
- Gymnasium Harksheide; Abarbeiten von Brandschutzauflagen: Das Brandschutzkonzept ist in Bearbeitung.

- Gemeinschaftsschule Harksheide; Deckensanierung Sporthalle: Die Maßnahme beginnt am 23.08.2021
- Willy-Brandt-Gemeinschaftsschule; Sanierung regelungstechnische Anlagen: Die Maßnahme befindet sich in der Planungs-/Ausschreibungsphase.
- Erich-Kästner-Schule; WC-Sanierung: Die Maßnahme ist abgeschlossen, Abnahme und Abrechnung erfolgen demnächst.
- Seniorentreff Kielortring; Sanierung Dacheindeckung: Die Ausführung wird erst im Jahr 2022 erfolgen.
- Notunterkunft Langenharmer Weg 130a, Abriss Altgebäude: Der Auftrag wurde vergeben; die Altgebäude bereits abgerissen und eine Abschlagsrechnung inzwischen angewiesen. Baubeginn des Neubaus ist im Sommer 2021.
- P+R- Anlage Garstedt, Sanierung der Unterzüge/Wände: Es handelt sich um eine Fortführungsmaßnahme, für die Mittel im 2. Nachtrag 2021 bereitgestellt wurden. Allerdings wurden die Mittel für die geplante Sanierung der Fahrbahnsohle und des Innenanstrichs der Decken und Wände für die P+R-Anlage Herold-Center zurückgestellt, so dass der Aufwand geringer ausfallen wird, als im Planansatz 2021 berücksichtigt.

C) Stand der vom Fachbereich 681 geplanten und durchgeführten Projekt-Maßnahmen im Finanzplan (ab 50.000 €):

- Feuerwache Garstedt; Umsetzung Planung: Die B-Plan-Änderung muss erst genehmigt sein, bevor ein Architektenwettbewerb gestartet werden kann.
- OGGS Glashütte-Süd: Der Umbau zur OGGs ist fast abgeschlossen; es stehen noch einige Schluss-Rechnungen aus. Ab dem 01.03. trägt die Schule den Namen „OGGS am Wittmoor“, damit die Abgrenzung zur OGGs Glashütte deutlich wird.
- OGGS am Wittmoor, IMPULS 2030-Projekt: Die Aufwendungen für die Einzelmaßnahmen, die zu diesem Projekt zusammengefasst wurden, sind förderfähig und werden daher als investive Maßnahmen über das identische Produkt-Konto wie der Umbau zur OGGs abgerechnet. Ein Großteil der Maßnahmen (Austausch Kunststofffenster, Austausch Fußbodenbelag Klassen, Dachfläche Klassentrakt etc.) ist bereits beauftragt und die Leistungen sind in der Umsetzungsphase.
- OGGS am Wittmoor, Rückbau Schulhof: im 1. Halbjahr 2021 gab es bisher noch keine Tätigkeit für die Neugestaltung des Schulhofs OGGs am Wittmoor (und Kita Sternschnuppe).

Die Arbeiten für den Erweiterungsbau der Kita Sternschnuppe laufen mindestens bis Februar/ März 2022. Die Bauarbeiten am Schulhof sollen, solange die Baumaßnahme Kita-Anbau läuft und die Containeranlage (Rückbau nach Umzug in Erweiterungsbau) vorhanden ist, nicht begonnen werden um den Schulhof nicht noch mehr einzuschränken.

Die Planungsleistungen werden voraussichtlich im 2. Halbjahr 2021 ausgeschrieben und beauftragt, sodass Planung sowie Abstimmung zur Neugestaltung Schulhof starten können.

- Grundschule Lütjenmoor; Übergangslösung bis Neubau Aurikelstieg: Übergangcontainer für die Ganztagsbetreuung wurden aufgestellt.
- OGGS Harksheide Nord; Überplanung Schulhof und Sportanlage: Die Mittel wurden im 2. NA 2021 nach 2022 verschoben und im kommenden Doppelhaushalt eingeplant.
- OGGS Gottfried-Keller-Straße; Sanierung Restfläche Schulhof: der 1. BA wurde im Jahr 2020 fertiggestellt; der 2. BA wurde im Mai 2021 abgeschlossen.
- OGGS Harksheide Nord; Umbau zur OGGs: Das BV ist insoweit abgeschlossen; nur die Architektenleistung wurde noch nicht schlussgerechnet.
- GS Pellwormstraße, Umbau zur OGGs: Planungskosten wurden im 2. Nachtrag 2021 reduziert. Die Ergebnisse der OGGs-Planungsgruppe stehen noch aus.
- GS Harkshörn, Erneuerung Sportanlage und Schulhof: Zurzeit gilt die Vorentwurfsphase; die Aufträge sind erteilt und mit der Ausführung der Arbeiten wird zum Ende des Sommers 2021 gerechnet.
- GS Harkshörn, Herstellen Fläche für Container: Die Containeranlage wurde im Januar 2021 in Betrieb genommen. Die Schlussabnahme steht noch aus.
- SZ-Nord, Umbau/Anbau: Die Maßnahme befindet sich in LPH 2 (Vorentwurf).
- Gemeinschaftsschule Willy-Brandt; Maßnahmen aus der Brandverhütungsschau: Die Aufträge für das Fluchttreppenhaus sind erteilt.
- Jugendlandheim Lemkenhafen; Neubau: Die Maßnahme befindet sich in der Vorplanung. Die Abstimmung zur Betreibersuche erfolgt im Dezernat II.
- Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten etc.: Es wurde ein Kubota-Traktor für die OGGs Friedrichsgabe beschafft. Zum Jahresende (nach Ablauf der Leasing-Frist) ist der Erwerb des Fahrzeuges für den Vorarbeiter der Hausmeister geplant.
- Neubau Notunterkunft Langenharmer Weg 130a: Ein Großteil der Aufträge (und Vormerkungen) wurde bereits erteilt. Arbeiten beginnen im Sommer 2021
- Neubau zusätzlicher Gemeinschaftsunterkünfte (Aurikelstieg 13 und eventuell weitere Unterkunft): Die Baugenehmigung und der Entwässerungsantrag wurden eingereicht. Die Leistungsverzeichnisse für die Container wurden in der 28. KW versendet. Der Submissionstermin findet in der 32. KW statt.
- Kita Glockenheide, Erweiterung: Die Maßnahme ist bis auf Restarbeiten, teilweise im Außenbereich abgeschlossen.

- Anbau Kita Sternschnuppe: Die Baugenehmigung liegt vor, die Ausführungsplanung ist erstellt. Das Angebotsverfahren läuft für folgende Gewerke: erweiterter Rohbau, Sanitärinstallation, Heizungsinstallation, Entwässerungsmaßnahmen, Elektroinstallation Submissionstermin: 22.07.2021
- Neubau Krippenhaus Buchenweg: Die Maßnahme befindet sich in LPH 2 in Abstimmung mit TGA und Architekt. Die Aufträge sind erteilt.

D) Fachbereich 682, Allgemeine Erläuterungen:

- Das bisherige Fahrzeug Dacia Dokker Express für den Objektleiter im Reinigungsbereich wurde nach Ablauf der Leasing-Laufzeit im Juni 2021 gegen einen Renault Kangoo Rapid ausgetauscht.
- Auch in der ersten Jahreshälfte 2021 mussten wegen der unverändert existierenden Corona-Pandemie umfangreiche Sonderreinigungen entsprechend der Vorgaben der einzelnen Hygienepläne durchgeführt werden.

E) Fachbereich 683, Allgemeine Erläuterungen:

- Für die Stelle Finanzen / Haushaltsplanung fanden Vorstellungsgespräche zur Wiederbesetzung statt. Der neue Stelleninhaber fängt zum Oktober 2021 neu an.

Bewirtschaftung Schulen:

- Es wurden im ersten Halbjahr drei neue Kollegen im Bereich der Hausmeister eingestellt. Ein zusätzlicher Platzwart und zwei Springerhausmeister als Ersatz für freigewordene Stellen.
- Die neue Dienstvereinbarung für die Hausmeisterinnen, Hausmeister und Springerhausmeisterinnen und Springerhausmeister des Amtes für Gebäudewirtschaft für die städtischen Schulen und Kindertagesstätten wurde fertiggestellt und unterschrieben. Sie tritt zum 01.08.2021 in Kraft.
- Die neue Dienstvereinbarung musste insbesondere im Bereich des Winterdienstes angepasst werden, da in der alten Version Vorgaben enthalten waren, die gegen geltendes Recht im Arbeitsschutz verstoßen haben.

Bereich Mieten und Pachten:

- Im Bereich Mieten und Pachten wurden einige Objekte angemietet (z. B. Ulzburger Str. 16 und Kichenstr. 25), saniert oder umgebaut. Die angemieteten Objekte werden für die Unterbringung von bedürftigen Personen aus dem Bereich der Notunterkünfte genutzt.
- Schule Aurikelstieg 13, Rückgabe von 3 Räumen (61-63) durch One Care GbR. One Care GbR ist in das städtische Objekt Am Knick 20 umgezogen.
- Es wurde ein neuer Nutzungsvertrag mit der „NOBIG“ im Aurikelstieg 13 geschlossen.

- Schule Aurikelstieg 13, Übergabe von 7 Räumen (15, 17, 18, 19, 22, 23 und 29) an die NOBIG.
- Aufgrund der Corona-Pandemie wurde Mitte März 2021 die Aula der Schule Aurikelstieg 13 für den Betrieb eines Corona-Testzentrums an einen freien Betreiber vermietet.
- Der Mietvertrag zum Objekt Hummelsbütteler Steindamm 84, 22851 Norderstedt endet mit Ablauf des 28.02.2021. Er wurde fristgerecht gekündigt und an den Eigentümer übergeben.
- Heidbergstr. 89 a, das Hausmeisterhaus wurde saniert und ein neuer Mietvertrag geschlossen.
- Für die Wohnung im 1. OG re., Glashütter Kirchenweg 3, bestand schon seit geraumer Zeit ein Räumungstitel, der aufgrund der familiären Situation der Bewohnerin bisher nicht umgesetzt wurde. In der zweiten Januarhälfte 2021 konnte die Nutzung der Wohnung offiziell beendet werden. Danach fand die Räumung und Sanierung der Wohnung statt. Eine Vermietung und Übergabe an den neuen Mieter erfolgte im Juli 2021 und somit in der zweiten Jahreshälfte.
- Mit dem Amt 50 fand ein Austausch über eine evtl. mögliche Optimierung der Haushaltsplanung im Bereich der Bewirtschaftungskosten der Altentagesstätten statt.

Bereich Asyl:

- Es fanden Bewerberauswahlverfahren für zwei Asylhausmeisterstellen statt. Es handelt sich um eine unbefristete wiederzubesetzende Stelle, die zum 01.08.2021 besetzt wird und um eine Krankheitsvertretung, die zum 01.09.2021 besetzt wird.
- Um im Falle einer Ansteckung mit dem Corona-Virus innerhalb der Unterkünfte schnellstmöglich reagieren zu können, wurde in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt durch kurzfristige Räumung und Reinigung sowie Umzug der Bewohner ein Bestand an freien Zimmern geschaffen.
- Es werden ständig in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt Notfallmaßnahmen bei Auftreten eines Corona-Falls in den Unterkünften erarbeitet. In einer Unterkunft wurden 3 Wohneinheiten für mögliche Quarantänefälle hergerichtet.
- Der Vertrag mit dem HSV wurde für ein weiteres Jahr verlängert, da die Belegung und die Betreuung der Bewohner sehr gut funktioniert hat.
- Die alte Feuerwache Glashütte wurde zur übergangsweisen Unterbringung von Obdachlosen das Winternotprogramm hergerichtet, ausgestattet und betreut.
- Die Parksituation an den Unterkünften wurde durch Aufstellen von Parkverbotsschildern optimiert.

- Es wurde ein Rahmenvertrag für die Beschaffung von Betten, Matratzen und Stühlen gefertigt, abgeschlossen und vergeben.

ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis 6800 Amt für Gebäudewirtschaft 2021

Werte in T€	Ist 2020	Ansatz 2021	Progn. + Auftr. 2021	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	868,7	1.256,6	886,1	-370,5
11 Personalaufwendungen	8.193,9	8.249,5	8.394,9	145,4
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.171,2	15.361,2	13.109,8	-2.251,4
14 + bilanzielle Abschreibungen	493,0	295,1	296,7	1,6
15 + Transferaufwendungen	87,4	120,0	142,8	22,8
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	178,3	281,5	217,5	-64,0
17 = Ordentliche Aufwendungen	17.123,7	24.307,3	22.161,8	-2.145,5
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-16.255,1	-23.050,7	-21.275,7	1.775,0
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-16.255,1	-23.050,7	-21.275,7	1.775,0
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-16.255,1	-23.050,7	-21.275,7	1.775,0
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	10.512,4	13.696,3	13.696,3	
= Ergebnis	-5.742,6	-9.354,4	-7.579,4	1.775,0
Aufwandsdeckungsgrad [%]	5,07	5,17	4,00	

Die Werte betreffen das komplette Amt für Gebäudewirtschaft.

Erläuterungen sind bei den einzelnen Produkten aufgeführt.

Ergebnisübersicht 6800 2021

Werte in T€	Ist 2020	Ansatz 2021	Progn. + Auftr. 2021	abs. Abw.
11108 : Gebäudemanagement u. Reinigungsdienst	-4.658,8	-7.686,8	-6.169,7	1.517,1
53820 : Bedürfnisanstalten	-82,1	-111,5	-104,6	6,9
54600 : Parkeinrichtungen für Fahrzeuge	-716,6	-1.435,8	-1.330,0	105,8
57350 : Vermietung von Wohn- und Gewerberaum	-285,1	-120,3	24,9	145,2
GESAMT68	-5.742,6	-9.354,4	-7.579,4	1.775,0

In dieser Übersicht werden die Abweichungen in absoluten Werten (T€) pro Teilprodukt dargestellt.

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Abweichungen sind bei den jeweiligen Produkten aufgeführt.

ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

Investive Finanzkonten 6800 Amt für Gebäudewirtschaft 2021

Werte in T€	Plan 2021	Reste 2020	Ansatz 2021	Ist 2021	Aufträge 2021
26 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19,2		19,2	4,2	
783 : 29 + Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anla-	247,6	109,3	356,9	35,7	
785100 : Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen		589,8	589,8		
785139 : Bau Fahrradparkhaus Herold-Center	100,0		100,0		
785 : 31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	100,0	589,8	689,8		
34 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	347,6	767,6	1.115,2	35,7	
35 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-328,4	-767,6	-1.096,0	-31,5	

Werte in T€	Plan 2021	Reste 2020	Ansatz 2021	Ist 2021	Aufträge 2021
PRM.111081 1110812020001 : Beschaffung Softwarepro-	-70,0	-22,3	-92,3		
PRM.546000 5460002020001 : Bau Fahrradparkhaus im	-88,8		-88,8		
PRM.546000 5460002020002 : Bau einer P+R-Anlage an					

Div. Produkte Amt 68 Konten 783100 und 783200 Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen:

Hierunter fallen die Beschaffungen von Geräten, Fahrzeugen und Maschinen von 150 bis 1.000 € bzw. über 1.000 €/Stück.

Es wurden folgende Anschaffungen getätigt:

Kubota-Traktor für OGGs Friedrichsgabe, diverse Kleingeräte wie Freischneider, Hochdruckreiniger, Laubsauger etc. für die Hausmeister (Fachbereich 683)

Kehrsaugmaschine, 10 Staubsauger (Fachbereich 682)

546000.785100 und 546000.785139 Parkeinrichtungen für Fahrzeuge, Hochbaumaßnahmen (Maßnahmen Amt 60):

Die Planung für das Parkraumbewirtschaftungskonzept (stadtweit in allen P+R-Anlagen und verstärkt in Norderstedt Mitte) ist inzwischen abgeschlossen und basiert auf einem seinerzeit politisch getroffenen Beschluss im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr. Dieser Ausschuss, der Hauptausschuss und zuletzt auch der Eingabeausschuss haben das Konzept anschließend (aufgrund von Bürgerbeschwerden gegen die Umsetzung) erneut beraten und letztlich in unveränderter Form bestätigt und rechtlich inzwischen unanfechtbar zur Umsetzung freigegeben.

Nachdem die Ausführungsplanung daran anschließend in der Verwaltung erarbeitet und Ende 2020 fertiggestellt wurde, erfolgte inzwischen eine europaweite Ausschreibung der technischen Infrastruktur (Parkscheinautomaten). Die Submission hat stattgefunden und zurzeit wird der Auftrag erteilt (das Auftragsvergabeverfahren durchgeführt). Die Mittel wurden von 2020 nach 2021 übertragen.

Aufgrund der bundesweiten Corona-Pandemie-Notlage und den damit verbundenen Einschränkungen der Leistungskapazitäten und der o. a. Nachberatungen in den politischen Gremien, hat sich die Umsetzung verzögert.

Mit dem Abschluss der Umsetzung ist nunmehr voraussichtlich (wegen der Probleme der Firmen bei Materialbeschaffungen) im Oktober 2021 zu rechnen.

Für den Bau des Fahrradparkhauses am Herold-Center wurde der bisherige Ansatz für die Planungsleistungen im 2. Nachtrag 2021 von 700.000 € auf 100.000 € reduziert. Für diese Leistungen wurde ein Architekt zur Umsetzung des politischen Beschlusses beauftragt. Das beauftragte Architekturbüro hat am 06.05.21 den aktuellen Sachstand zum Fahrradparkhaus präsentiert. Die vorgegebenen Anforderungen können bei der derzeitigen Marktlage für Herstellkosten von 1,0 Mio. Euro nicht realisiert werden. Mit dem vorgegebenen Anforderungskatalog liegen die geschätzten Baukosten an dem Standort in Garstedt bei 2,1 bis 2,3 Mio. Euro. Die Politik beschloss im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 17.06.2021, dass die Verwaltung das Projekt unter diesen Voraussetzungen nicht weiterverfolgen soll.

DIFFERENZIERTE JAHRESERGEBNISSE

Ergebnis 11108 Gebäudemanagement u. Reinigungsdienst 2021

Werte in T€	Ist 2020	Ansatz 2021	Progn. + Auftr. 2021	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	13,2	8,2	4,7	-3,5
11 Personalaufwendungen	8.103,6	8.131,0	8.309,6	178,6
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.996,4	13.124,9	11.487,9	-1.637,0
14 + bilanzielle Abschreibungen	92,6	53,1	54,7	1,6
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	136,1	236,1	172,4	-63,7
17 = Ordentliche Aufwendungen	15.328,7	21.545,1	20.024,6	-1.520,5
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-15.315,5	-21.536,9	-20.019,8	1.517,1
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-15.315,5	-21.536,9	-20.019,8	1.517,1
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-15.315,5	-21.536,9	-20.019,8	1.517,1
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	10.656,7	13.850,1	13.850,1	
= Ergebnis	-4.658,8	-7.686,8	-6.169,7	1.517,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	0,09	0,04	0,02	

Personalaufwendungen:

Die Kalkulation der Personalaufwendungen erfolgte zentral vom FB Personal für den Haushalt. Hierzu wurden die tatsächlich besetzten Stellen und die ab 2021 neu eingerichteten Stellen, abzüglich eines Toleranzabzuges für längerfristige Nichtbesetzungen (z.B. Bereitstellung Stelle ab 01.01., aber Besetzung ab 01.04. etc.), zugrunde gelegt.

Tatsächlich wurden aber im Bereich Gebäudemanagement und Reinigungsdienst fast alle Stellen so, wie geplant, besetzt, so dass sich für das Jahr 2021 gegenüber den geplanten Ansätzen deutliche Mehraufwendungen ergeben werden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Objekte, die anderen Fachämtern zugeordnet sind, bei denen aber die bauliche Unterhaltung und die Unterhaltung der Außenanlagen von MA aus dem Amt 6800 durchgeführt werden, werden seit 2020 im Produkt 111081 geführt. Die so aufgelaufenen Beträge pro Kostenstelle werden von Seiten des Controlling quartalsweise durch Umlagen den jeweiligen Produkten zugeordnet. Im Gegenzug erfolgt die Entlastung dieser Beträge auf einem Ertragskonto im gleichen Produkt, so dass im Ergebnis Aufwendungen und Erträge ausgeglichen sein sollten. Wie sich die Probleme bei der Materialbeschaffung auf die Durchführung der für das Jahr 2021 geplanten, einzelnen Projekt-Maßnahmen letztlich auswirken werden, kann zzt. noch nicht abgeschätzt werden. Sollten Maßnahmen aus dem Jahr 2021 nicht oder nicht komplett abgeschlossen werden, müssten die Mittel nach 2022 übertragen werden.

Ergebnis 53820 Bedürfnisanstalten 2021

Werte in T€	Ist 2020	Ansatz 2021	Progn. + Auftr. 2021	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	0,9	0,2	0,5	0,3
11 Personalaufwendungen	1,0	1,2	1,1	-0,1
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17,1	41,4	35,0	-6,4
14 + bilanzielle Abschreibungen	3,2	3,3	3,4	0,1
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	0,5	0,6	0,4	-0,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	21,9	46,5	39,9	-6,6
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-21,0	-46,3	-39,4	6,9
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-21,0	-46,3	-39,4	6,9
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-21,0	-46,3	-39,4	6,9
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-61,2	-65,2	-65,2	
= Ergebnis	-82,1	-111,5	-104,6	6,9
Aufwandsdeckungsgrad [%]	4,12	0,43	1,14	

Ergebnis 54600 Parkeinrichtungen für Fahrzeuge 2021

Werte in T€	Ist 2020	Ansatz 2021	Progn. + Auftr. 2021	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	192,6	551,6	205,5	-346,1
11 Personalaufwendungen	16,5	17,0	16,6	-0,4
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	492,3	1.553,0	1.064,7	-488,4
14 + bilanzielle Abschreibungen	210,8	210,4	210,4	
15 + Transferaufwendungen	87,4	100,0	132,8	32,8
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	19,2	18,4	22,4	4,0
17 = Ordentliche Aufwendungen	826,1	1.898,8	1.446,9	-452,0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-633,5	-1.347,2	-1.241,4	105,8
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-633,5	-1.347,2	-1.241,4	105,8
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-633,5	-1.347,2	-1.241,4	105,8
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-83,1	-88,6	-88,6	
= Ergebnis	-716,6	-1.435,8	-1.330,0	105,8
Aufwandsdeckungsgrad [%]	23,32	29,05	14,20	

Ordentliche Erträge:

Aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie fielen die Erträge für die Parkraumbewirtschaftung auch noch im 1. Halbjahr 2021 niedriger aus, als geplant. Hierzu wurden bereits in den vergangenen zwei Halbjahresberichten 2020 Erläuterungen abgegeben.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Durch bauschädliche Salzeintragungen überwiegend bedingt durch Schneewasser, ist der Beton der Unterzüge und Wände in der P+R-Anlage unter dem Herold-Center angegriffen. Hier ist aus statischer Sicht eine Sanierung erforderlich. Es handelt sich um eine Fortführungsmaßnahme.

Allerdings wurden die Mittel für die geplante Sanierung der Fahrbahnsohle und des Innenanstrichs der Decken und Wände für die P+R-Anlage Herold-Center zurückgestellt, so dass der Aufwand geringer ausfallen wird, als im Planansatz 2021 berücksichtigt.

Ergebnis 57350 Vermietung v. Wohn- und Gewerberaum 2021

Werte in T€	Ist 2020	Ansatz 2021	Progn. + Auftr. 2021	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	662,0	696,6	675,4	-21,2
11 Personalaufwendungen	72,7	100,3	67,6	-32,7
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	665,5	641,9	522,2	-119,7
14 + bilanzielle Abschreibungen	186,4	28,3	28,3	
15 + Transferaufwendungen		20,0	10,0	-10,0
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	22,5	26,4	22,3	-4,1
17 = Ordentliche Aufwendungen	947,1	816,9	650,5	-166,4
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-285,1	-120,3	24,9	145,2
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-285,1	-120,3	24,9	145,2
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-285,1	-120,3	24,9	145,2
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen				
= Ergebnis	-285,1	-120,3	24,9	145,2
Aufwandsdeckungsgrad [%]	69,89	85,28	103,83	

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Für die bauliche Unterhaltung der vermieteten/angemieteten Objekte werden im Jahr 2021 voraussichtlich etwas geringere Aufwendungen als im Vorjahr 2020 zu leisten sein.